

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

305 (2.11.1896)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 305.

Montag den 2. November

1896.

Amtliche Bekanntmachungen. Fahndung.

Nr. 53093. D. 2975. Vor etwa 14 Tagen ist hier eine goldene Broche von ovaler Form mit einem Rubin, einen Käfer darstellend, mit Brillanten an der Stelle der Augen und goldenen Flügeln, verloren gegangen und anscheinend unterschlagen worden. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1896.

Der Großh. I. Staatsanwalt.
von Dusch.

Fahndung.

Nr. 52960. Tab. A. Nr. 936. Am 30. I. Mts. versuchte hier ein Unbekannter eine allem Anschein nach gestohlene silberne Herren-Cylinderuhr mit der Nr. 4879 und den Reparaturnummern 7935 und 35877 zu verkaufen. Die Uhr hat ein gelb-weißes Zifferblatt, Stahlzeiger und Sekundenzeiger. Auf dem Rückdeckel sind Blätter mit verschiedenen Schindelfeln.

Der Unbekannte soll ein etwa 20—22 Jahre alter Bursche sein, von kräftiger Statur, mit bledem bartlosem Gesicht, dunkelblonden Haaren, etwa 1,66 m groß. Er trug ein farbiges Hemd ohne Kragen, Arbeitskleider, dunkelgrauen Schlapphut und langschäftige Stiefel, in die er die Hosen gesteckt hatte. Ich bitte um Mitteilung von Anhaltspunkten zur Aufklärung des Sachverhalts.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1896.

Der Amtsanwalt.
Sädicke.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

Mittwoch den 4. d. Mts., Abends 4 Uhr, Übung.

Hollenweger.

Nationalliberaler Verein.

Freitag den 6. November, Abends halb 9 Uhr,

Versammlung

im Saal III der Brauerei Schrempf.

Tagesordnung: 1. Bericht über den Delegirtenstag in Berlin.
2. Allgemeine Besprechung.

Wir laden unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen hierzu freundlichst ein.

Der Vorstand.

Verein für Massenverbreitung guter Schriften.

21. Auf Grund des §. 20 der Statuten des Vereins laden wir die Mitglieder zu einer Hauptversammlung auf

Mittwoch den 4. Nov. m. v. r. abends sechs Uhr,
in den kleinen Rathssaal hiermit freundlichst ein.

Der Vorstand.

Jahrmarkt Pforzheim.

21. Die Plätze zur Aufstellung der Schaubuden für den Dezembermarkt werden am
Mittwoch den 11. November d. Js., Nachmittags 3 Uhr,
auf dem alten Viehmarktplatz im Wege der öffentlichen Versteigerung gegen Baarzahlung
vergeben, wozu wir die Interessenten hiermit freundlichst einladen.
Pforzheim, den 30. Oktober 1896.

Die Marktkommission.
Holzwart.

22. bei
Sulzfeld Eppingen
(Eisenbahnstation).

Weinmost-Versteigerung.

Das diesjährige Weinmost-Ertragnis aus den Weinbergen der Freiherrl. Ferdinand
von Göler'schen Grundherrschaft dahier wird am

nächsten Dienstag, 3. November 1896,
Vormittags 9 Uhr anfangend,

öffentlich versteigert und besteht aus:

ca. 95 Hectoliter schwarzem Burgunder, gebierte Auslese, Gewicht 80—85 Grad;
" 54 " Weiss-Riesling, gebierte Auslese, Gewicht 70—75 Grad;
" 40 " Gemischt Gewächs, gebierte Auslese, Gewicht 70—80 Grad;
" 46 " Weisse Vorlese (Gutedel), gebierte Auslese, Gewicht 70 Grad,
" 65 " Nachlese.

Großh. Badische Staats- eisenbahnen.

21. Verkauf von Banplätzen.

Am Samstag den 7. November d. Js., Vormittags 10 Uhr, werden im Wartsaal 3. Klasse des Mühlburgerthorbahnhofes die habsburegen Banplätze 12, 13 und 14 westlich der Kunstgewerbeschule öffentlich versteigert.

Pläne und Kaufbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen und erhoben werden. Liebhaber werden zur Versteigerung eingeladen.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1896.
Der Großh. Bahnbauinspektor.

Pferde-Verkauf.

Mittwoch den 4. November d. Js., Vormittags 11 Uhr, werden im Kasernement Gottesau zwei überzählig gewordene Dienstpferde öffentlich versteigert.

I. Abtheilung
Feldartillerie-Regiments Nr. 11.

Steigerungs-Zurücknahme.

Die auf Mittwoch den 4. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, Schwardweg Nr. 5 hier bekannt gegebene Zwangsversteigerung wird zurückgenommen.

Karlsruhe, 1. November 1896.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 3. November d. Js., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Auftrage des Herrn J. Ittmann hier öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Bettstelle mit Kasten und Matratze, 1 Kleiderschrank, 1 Tisch und 4 Stühle.
Karlsruhe, 1. November 1896.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 3. November 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Bett, 3 Sophas, 6 Sessel, 2 Kommoden, 2 Büchergestelle, verschied. Bücher, 1 Nachtschisch, 2 Tische, 3 Kleiderkästen, 1 Heizjugschrank, 1 Regulateur, 1 Nähmaschine sowie Spiegel, Bilder u. A. m.

Karlsruhe, den 1. November 1896.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 5. November 1896, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Rheinstraße 16 hier eine Nähmaschine gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 1. November 1896.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Durch äußerst sorgfältige Auslese des Gewächses konnte eine gute mittlere Qualität geherbtet werden. Kaufliebhaber sind freundlichst eingeladen mit dem Anfügen, daß die Nachlese bereits abgekeltert und solche unmittelbar nach der Versteigerung abgegeben werden kann. — Zusammenkunft im Schloßhofe.

Grundherrl. Rentamt. Roller.

Wohnungen zu vermieten.

— Bahnhofstraße 28 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. November oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

3.2. Hirschstraße 100 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten.

— Marktgrafenstraße 52, zunächst dem Rondellplatz, ist im Hinterhaus eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, wegen Verletzung sofort an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen bei Theodor Haß im Vorderhaus, parterre.

— Rudolfstraße 13 ist eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. l. w. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.2. Walbhornstraße 21 ist im Vorderhaus, eine Treppe hoch, ein großes Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. Mieter hätte die Bedienung des Hauseigentümers, welcher auf gleichem Stod wohnt und auf peinlichste Ordnung sieht, zu besorgen.

* Auf 1. April l. J. ist in der Bestenstraße eine elegante Bel-Etage von 7 Zimmern, 4 Kammern, Badezimmer, Balkon etc., in ruhigem Hause, zu vermieten. Offerten unter Nr. 7902 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Georg-Friedrichstraße 33

(seit 1. Juli fertig gestellter Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Rudolfstraße 5,

3. Stod, ist eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau „Karl, Wilhelmstraße 26.

Rudolfstraße 13

ist eine sehr schöne Wohnung mit Erker und Balkon von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Zu vermieten

Rudolfstraße 22 je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. per 23. Oktober oder früher. Näheres daselbst.

Rondellplatz 24

ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ablerstraße 16 ist auf 23. April 1897 ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfragen Ablerstraße 16 im 2. Stod.

Zirkel 25a, Ecke Ritterstraße,

ist ein schöner Laden nebst zwei Zimmern, Küche und Keller, auch zu Büroanwecken geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch. 2.2.

Laden zu vermieten, mit oder ohne Kontor, per Oktober, in meinem Neubau Kaiserstraße 111. — Wilhelm Gartner.

Laden

in sehr frequenter Lage zu vermieten: Amalienstraße 23. Gebr. Hensel.

3.3. Großer Laden,

= beste Geschäftslage in der Kaiserstraße, am Marktplatz, =

mit 2 Zimmern und Küche ist von Anfang November bis Juni nächsten Jahres zu vermieten. Näheres Seminarstraße 6 im 4. Stod zwischen 1 und 2 Uhr.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind an einen oder mehrere Herren zu vermieten: Lachnerstraße 5, 3. Stod.

*3.2. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren jüngern Herrn zu vermieten: Schützenstraße 57 im 3. Stod.

4.4. Ein hübsches Zimmer ist mit Pension sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stod.

3.3. Ablerstraße 44 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— Zwei elegant möblierte Zimmer, Salon mit Schlafzimmer und Balkon, sind per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 21, eine Treppe hoch.

4.3. Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit ganzer Pension an 1 oder 2 solide Herren auf 1. November zu vermieten. Näheres Herrenstraße 34, Ecke der Erbsingstraße, zwei Treppen hoch.

— Friedrichsplatz 9 ist ein schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

* Kaiserstraße 75 sind gut möblierte, leicht heizbare Zimmer mit einem und zwei Betten, Klavierbenützung sofort oder später billig zu vermieten.

* Werberplatz 50 ist im 2. Stod rechts ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn gleichzeitig zu vermieten.

* Für 1 oder 2 solide Arbeiter ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten: Ablerstraße 28, 1. Seitenbau im 4. Stod.

*2.1. Hirschstraße 20 a sind ein gut möbliertes u. ein einfach möbliertes Zimmer auf sofort mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod.

* Leopoldstraße 15, parterre, sind 2 schön möblierte Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Walbstraße 20, neben dem Colosseum, ist im 4. Stod des Vorderhauses ein schönes, geräumiges, gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

*3.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit 1 bis 2 Betten ist auf 15. November zu vermieten; event. mit Pension. Ebenfalls wird guter Mittag- und Abendtisch gegeben: Rudolfstraße 5, 3. Stod links.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten, ohne Vis-à-vis, für einen Baugewerkschüler geeignet, ist zu vermieten: Sossienstraße 81 o im 3. Stod.

* Ein gut möbliertes Zimmer und eine Schlafstelle sofort zu vermieten: Marienstraße 8 im 2. Stod, nächst dem Bahnhof.

In nächster Nähe des Hauptbahnhofes ist ein schönes, möbliertes Zimmer per sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Kriegstraße 3 a im 2. Stod.

* Ein geräumiges, heizbares, zweifensstriges Zimmer, mit freier Aussicht in die Gärten, ist entweder für einen Herrn gut oder für zwei Herren (Baugewerkschüler) einfach möbliert sofort um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 12 im Hinterhaus im 2. Stod.

2.2. Gut möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstrasse 5.

— Adlerstraße 42 sind im 3. Stod gut möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

*2.2. Für Baugewerkschüler

Leisingstraße 29 ist im 2. Stod ein zweifensstriges, hübsch möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

Für Baugewerkschüler

*2.1. Douglasstraße 32, 2. Stod, finden zwei Baugewerkschüler hübsch möblierte Zimmer mit guter Pension.

Kost und Wohnung.

* In einem schönen, hellen, auf die Straße gehenden heizbaren Zimmer bekommt ein solcher Arbeiter Kost und Wohnung: Schwanenstraße 1 im 3. Stod.

Mitbewohner-Gesuch.

* Ein solcher Arbeiter findet Teil an einem heizbaren Zimmer mit oder ohne Pension. Zu erfragen Akademiestraße 39 im Seitenbau, parterre.

Eine Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 34 im zweiten Stod.

Lagerraum.

Ein cementirter Lagerraum, 18 qm, eine Treppe hoch, ist Ende Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 28.

Stallung

für 2 Pferde, Remise, Heuspeicher und Burckenszimmer sind auf 1. Dezember zu vermieten: Akademiestraße 28.

Zimmer-Gesuch.

* Für 14 Tage bis 4 Wochen wird von einem soliden Herrn ein freundliches, möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7899 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. Ein junges Mädchen von auswärtiger israelitischer Familie, welches sich in Karlsruhe zur Sängerin ausbilden will, sucht Kost und Logis in einem anständigen israelitischen Hause; sie würde sich dafür allen feineren häuslichen Arbeiten unterziehen, eventuell kleinere Kinder beaufsichtigen und unterrichten. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 7885 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.2. Große Magazinräume in Mitte der Stadt für ein Engros-Geschäft per Anfang Januar gesucht. Hauskauf nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ca. 16000 M. sind auf Nachhypothek à 4 1/2 % auszuleihen. Offerten unter Nr. 7905 befördert das Kontor des Tagblattes.

4000—5000 Mark

werden von einem Angestellten auf solide L. Hypothek auf ein kleineres Haus mit Garten im Bahnhofsstadtteil aufgenommen gesucht. Zins nicht über 4 1/2 %. Gesl. Offerten unter Nr. 7769 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.4.

*2.2. Schreiner 3—4 tüchtige, auf Postergestelle, sowie ein Holzdreher können sofort eintreten: Göbelsstraße 4b, beim Schwimmschulweg.

20—25 tüchtige Maurer

finden dauernde Beschäftigung. Philipp Schumacher, Baugeschäft, Durlacher Allee 40.

2.2. Verkäuferin-Gesuch. Für ein feines Geschäft wird zum sofortigen Eintritt eine Verkäuferin gesucht, welche im Verkehr mit besserer Kundschaft bewandert sein muß. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Gehaltsansprüchen, Alter etc. unter Nr. 7903 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. Kleidermacherinnen, tüchtige, können sofort eintreten: Schloßplatz 14.

*5.1. Junge Damen, welche gut tanzen können, werden für ein Variété gesucht. Honorare gut. Brief m. Photogr. „post rest. Variété“, Karlsruhe.

3.3. Ein im Spätjahr von der Truppe entlassener

Cavallerist

wird für einen Stall gesucht. Offerten unter P. 4167 an Haasonstein & Vogler, N.-S., Kaiserstraße 203.

Köchin-Gesuch.

3.3. Auf 1. Januar wird ein Mädchen gesucht, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt. Nur solche, welche schon in besseren Häusern gedient haben und gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden: Kaiser-Allee 15 im 3. Stod.

Eine Verkäuferin

wird über die Messe gesucht. Näheres II. Reihe, Bude 112, bei dem Stifflinger Bahnübergang.

Verkäuferin-Lehrstelle

ist für ein junges Mädchen aus ordentlicher Familie und von gutem Buchs in sehr feinem Geschäft offen. Es wird sogleich Vergütung gewährt. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Lauffrau

sofort gesucht: Kaiserstraße 126, 2. Stod.

Lauffrau

wird für 3 Stunden des Tages gesucht: Kaiserstraße 229, parterre.

Verkäuferin.

*2.1. Ein Fräulein mit gutem Zeugnis sucht per sofort Stelle als Verkäuferin. Dieselbe ist gewandt, mit feinem Publikum zu verkehren. Offert. bittet man unter Nr. 7900 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Hausbursche

mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Sashaus zur Stadt Pforzheim.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine unabhängige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, geht auch als Ausblüße in's Kochen. Zu erfragen Kaiserstraße 24 im Hinterhaus, parterre.

*3.1. Statistische Berechnungen, Projekte und Bauamtspläne des Hochbaues fertigt Polytechniker (mit mehrjähriger Büropraxis) an. Offerten unter Nr. 7898 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Büglerin

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften außer dem Hause. Zu erfragen im Feinbüglergeschäft von Frau Kohlund, Bittel 20 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* Eine tüchtige Weisknäherin empfiehlt sich im Anfertigen ganzer Ausstattungen und in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten in und außer dem Hause. Näheres Kronenstraße 51 im Hinterhaus.

Modes.

* Hüte werden schön und billig garnirt in und außer dem Hause. Aeltere Sachen werden verwandelt. Näheres Hirschstraße 20a, 3. Stod.

Verloren

am lehten Mittwoch eine Manschette mit goldenem Knopf. Gegen Belohnung abzugeben: Hirschstraße 37.

Hund verlaufen.

* Ein junger, schwarzer Dintscher, auf den Namen Winto hörend, hat sich verlaufen: Bähringerstraße 68 im Seitenbau im 2. Stod.

Ein schwarzer Hund

mit weißen Abzeichen an vier Pfoten, Halsband gezeichnet M. B. Sch., ist zugehauen. Gegen Erstattung der Insektionskosten abzuholen bei Böller, Herrenstraße 22 im 3. Stod.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein vierstöckiges, elegantes, massives Wohnhaus mit zwei großen Läden, in verkehrreichster Lage der Kaiserstraße, ist wegen Abzug günstig zu verkaufen. Adressen beliebe man unter Nr. 670 bei Rudolf Mosse in Karlsruhe niederzulegen.

3.3. Eine flottgehende **Wirthschaft mit Garten** und Nebenzimmer, auf Frühjahr beziehbar, zu ver-

kaufen. Wenn Sicherheit geboten, mit geringer Anzahlung. Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 7825 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zu verkaufen

wegen Räumung meiner Magazinsbestände **7 Wilhelmstraße 7, Karlsruhe,**

eine größere Parthie **Spiegel**, einen Posten billiger, neuer **Bettwäsche** (Decken- und Kissenbezüge, Leintücher), eine Parthie **Galleriestangen**, mehrere gut gearbeitete **Garnituren**, alles zu ermäßigten Preisen. **Ludwig Schmitt.**

* Eine gut erhaltene Nähmaschine und ein Nähstisch sind zu verkaufen: Leopoldstraße 6 im 2. Stod.

Ein gut erhaltener Heberzieher und ein schwarzer Schrockanzug, für einen kräftigen Herrn passend, werden billigst abgegeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein sehr gut erhaltener, vierräderiger **Hollwagen** ist zu verkaufen: Kreuzstraße 3, Eingang Bittel.

Abbruch Sonne.

Kaiserstraße, Ecke Waldhornstraße. Bei obigem Abbruch sind vom Dienstag den 27. Oktober 1896 ab zu verkaufen: Ziegel, Holz, Fenster, steinerne Gewände, Läden, Oefen, Bruchsteine, Badsteine, Stiegen mit Geländern etc. etc. Näheres auf der Abbruchstelle.

Zwei ächte weiße Bologneser (Räben), 5 Wochen alt, sind zu verkaufen: Gottesauerstraße 33 a im Laden. *2.2.

Kanarienvögel zu verkaufen. *2.2. Es sind 20 Stück junge Harzer Roller und Hennen zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 2 im 2. Stod.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Pianino**. Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig Schwoisgut, Horronstrasse 31.

2.2. Ein gebrauchter, gut erhaltener **Kinderliegewagen** (Kastenwagen) wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7871 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei ovale Weinfässer, in gutem Zustande erhalten, je 500-800 Liter, werden zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10**, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 21**, 2. Stod.

Altes Papier

kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von **Tuwioner, Waldhornstraße 35.**

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy, Markgrafenstr. 21.**

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler, Markgrafenstraße 22.**

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahlt die höchsten Preise

Frau Mathilde Teitelbaum, 32 Hasanenstraße 32.

Man spricht französisch. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Privat-Mittags- und Abendtisch.

— An einem bessern Herren-Pensionat können noch einige Herren theilnehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

für Norddeutsche.

An einem guten Privat-Mittags- und Abendtisch können einige bessere Herren theilnehmen. Norddeutsche Küche. Bei entsprechender Anzahl von Herren besonderes Zimmer mit Pianino. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schreib-Unterricht. Deutsch, Lat. Hand, Buchhaltung (einf. u. doppelte). Durch Hof-Kalligr. Gander's Methode wird jede, selbst die schlechte, Schrift verbessert. **Gebr. Gander, Stuttgart.** **Gander's Schreibvorlagen zum Selbstunterricht** (incl. Probelect., u. Buchhaltung) L. Liefer. 50 Pf. **Gebr. Gander in Stuttgart.**

Nachhilfestunden ertheilt ein Oberprimaner des Gymnasiums. Gest. Offerten unter Nr. 7901 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Paul Wieck, Hirschstraße 44. I. Tanzunterricht, Privat-Zirkel, einzelne Stunden etc. Gefällige Anfragen brieflich erbeten.

Von der Reise zurück: **Dr. med. Levinger,** *3.2. **Kaiserstrasse 169.**

Dr. H. Wunderlich hat seine Sprechstunden Vormittags 10-12, Nachmittags 4-5 Uhr im städtischen Bierordtsbad wieder aufgenommen. 3.3.

Meine Wohnung befindet sich vom 23. Oktober ab **Waldstraße 53.** **W. Förderer, Zahnarzt.**

Aufforderung. 2.2. Wer an unsern Sohn **† Theodor Siepmann** noch Forderungen zu machen hat, wolle solche schriftlich mit näheren Angaben Vestingstraße 22, 2. Stod in Karlsruhe, einreichen. Altendorf, Rheinland, 28. Oktober 1896. Familie **Herm. Siepmann.**

I° Linsen, **I° Erbsen,** **I° Bohnen** in wirklich gutkochender bester Qualität empfiehlt **W. Erb, am Sidellplatz.** 20.7.

Süsse Ungar-Weine

aus den Kellereien von
J. Römer & Sohn, Wien,
 I. u. f. priv. Weingroßhandlung.
 General-Depot für Baden:
Gust. Benzinger Nachfolger,
J. Estelmann, Karlsruhe,
 *10.4. 12 Herrenstraße 12.

12.10. **Danziger**
Goldwasser,
 ächt vom Lachs,
Anisette, Curaçao,
 ächt Fooking, Amsterdam,
Maraschino,
 ächt Luxardo, Zara,
 sowie alle Liqueure
 empfiehlt
Hauptfiliale
Max Homburger,
 124a Kaiserstrasse 124a,
 der Grossh. Hofapotheke gegenüber.

* **Victoria** *
Hafer-Cacao.
 Bestes Frühstück
 für Kinder, Magenleidende und Blutarme,
 weil
 leichtverdaulich, sehr nahrhaft und
 wohlschmeckend.
 Offen vorgewogen
 per Pfund Mk. 1.40.
 Die Tasse 2 Pfennig.
 Aerztlich empfohlen. Garantirt rein.
 Alleinverkauf bei:
G. Frohmüller, Hoflieferant,
 Erbprinzenstrasse 32. *

Pralines in zwölf Sorten,
 Macaron-, Beilchen-, Erdbeer-,
 Kougat-, Nuss-, Ananas-, Pistazien-,
 Mozart-Kugeln, Safelnuss-
 Pralines offen und in Bonbonnières
 frisch eingetroffen bei
S. Blum,
 Adlerstraße 15, parterre.
 (Kein Laden.)

Früchtebrot
 in bekannter Güte, in verschiedenen Größen,
 empfiehlt
Jul. Lieb, Conditior,
 Kaiserstraße 239.

5350
 = **Achten alten Malaga** =
 in Flaschen und vom Fass empfiehlt in höchster
 Qualität durch direkten Bezug sehr billig
 Hofdrogerie **Carl Roth.**

THEE
 empfiehlt als Specialität
I. LÖSCH
KARLSRUHE
 35. Herrenstrasse 35.
F.F. Souchong's
 sachgemässe Mischungen
 von Mk. 1.80 bis Mk. 6.—
 NB. Theespitzen, wenn
 Vorrath Mk. 1.70 per Pfund.
 Versandt nach auswärts.
 14.6. **Ernte 1896/1897.**
 Als besonders beachtenswerth empfehle ff. Souchong's
 besonders kräftige, aromatische Qualität, zu Mk. 2.50
 per Pfund.

Bruch-Chocolade
 per Pfd. Mk. —.80, 1.—, 1.20, 1.60,
Theespitzen,
 fein gemischt, per Pfd. Mk. 2.—,
Cacaothee
 per Pfd. 40 Pfg.
 empfiehlt 3.2.

L. Berthold Wwe.,
 Karl-Friedrichstraße 19,
 Spezialgeschäft in Chocoladen, Cacao,
 Thee's, ff. Desserts, Marzipan.

Ritterstraße 10-12.
 3.2. Vom 2. Nov. ab
 jeden Nachmittag von 2 bis 6 Uhr
Ausverkauf
 sämtlicher Consum-Artikel
 zu bedeutend reduzierten Preisen.
 Besonders günstige Einkaufs-
 Gelegenheit für Hoteliers, Institute,
 Kaffeebetreiber und Familien.
 Wegen baldiger Aufgabe obiger Filiale
 unterlasse es Niemand, seinen Bedarf in Bälde
 zu beden.
Friedr. Maisch Sohn,
 Nachf. E. Rothermel.

Gegen Haarausfall
 China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler,**
 Kaiserstrasse 227.

!! So schön wie neu !!
 färbt man Stoffe aller Art in allen modernen
 Farben, dabei garantiert waschacht, rasch,
 mühelos u. ohne die Hände zu beschmutzen,
 mit
Omnicolor.
 Erhältlich à 35 Pfg. bei **Grossh. Hof-**
apothek, Kaiserstr. 201, Waldstr.-Ecke,
Ludwig-Wilhelm-Apoth. Eug. Roth,
Lessingstr., Ad. Koerner, Ludwigsplatz 61,
J. Lösch, Herrenstr. 35, W. L. Schwaab,
Hoflieferant, G. Holzwarth, Drogerie,
Mühlburg.

Schwabentod,
 als:
 Werten,
 Zacherlin,
 Schurmeln,
 Insecticide-Vicat,
 Dalmatiner Insecten-
 pulver,
 empfiehlt
Carl Roth, Hofdrogerie.

12.4. **Bewährteste Erfindung**
Blitzwische
 von
Emil Musche, Cöthen
 erzeugt mit wenig Bürstenstrichen einen
 prachtvollen, tiefeschwarzen bleibenden
 Glanz, schmeidigt das Leder, ver-
 braucht sich sehr sparsam und ist tha-
 sächlich besser und billiger als die so-
 genannte beste Wische der Welt. Nur
 in rothen Dosen à 10 und 20.3 echt bei
Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 56,
Adolf Körner, Ludwigsplatz 61,
Carl Roth, Herrenstr. 26.

H. Delpy,
Perrückenmacher,
 Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
 empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
 sowie **Stirnfrisuren,**
 der Natur täuschend nachgearbeitet
Zöpfe, Haartheile und Locken
 aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
 leicht, von bestem Material gefertigt.

Gelegenheitskauf!
Reinleinen Servietten,
 prima Qualität, per Dutzend Mk. 6.—,
Handtücher, Tischtücher, Tafel-
tücher, Tisch-Gedecke ebenso billig.
Heinrich Cramer,
 10.6. 189 Kaiserstrasse 189.

Schürzen
 für Damen, Mädchen u. Kinder
 in schwarz, weiss u. farbig
 empfehle in grösster Auswahl zu billigsten
 Preisen.
Emil Kley,
 5.3. Erbprinzenstrasse 25.

3.2. **Winter-Handschuhe**
 für Herren, Damen und Kinder
 in großer Auswahl und zu billigsten Preisen
 bei
A. Becker,
 Ecke der Westendstraße und Kaiser-Allee.

Normal-Unterkleider:
 Unterhosen ohne Naht,
 Socken, Kniewärmer,
 Tricot-Westen
 empfiehlt 3.1.
E. Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.

2.1. **Weinhahnen,**
 bestes Fabrikat, empfiehlt
 billigt
Friedrich Weber,
 Kaiserstraße 207.

Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.,
 Erbprinzenstraße 29.
 Gas- und Wasser-
 anlagen,
 Closet- und Badzei-
 nrichtungen,
 Sanblecherei,
 Reparaturen
 unter Garantie
 billigt.

G. BOEGLER
 Badeapparatefabrik
 Karlsruhe
 KURVENSTR. 18
 Illustrierte
 Preisliste
 gratis u. free.
 Grösstes Lager
 fertiger
 Badeeinrichtungen.
 Eigenes solide-
 stes
Fabrikat.
 Billigste Preise.

Kneipp-Kalender
 1897 und frühere Jahrgänge. Sämtliche von
 Hochwürd. Prälat Kneipp geschriebene und besür-
 wortete Bücher.
 Prälat Kneipp's neuestes Buch „Mein Codicill“
 erscheint in circa 14 Tagen im Buchhandel und ist
 dann auch zu haben.
 Abonnements und Lieferung für die Natur-
 heilmethode vertretende und empfehlenswerthe Zei-
 tschriften und Bücher.
 Bei Lieferungen nach auswärts, Sendungen
 über 20 Mk., Fracht und Verpackung frei.
Kneipp-Kur-Anstalt
 2.1. Karlsruhe, Hirschstraße 12.
 Besitzer: **Sebastian Münich.**

Zur Vermittlung
 von
Feuer-Versicherungen
 für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Stille Mitarbeiter Bezirke-Agent,
 aefucht. Kaiserstraße 162.

Café Nowack
 empfiehlt einen vorzüglichen Mittagstisch
 im Abonnement von 60 Pfg. an
Franz Schmierer,
 122. Restaurateur.

Damen- u. Kinder-Gamaschen
 2.2. — gestrickte und aus Tricotstoff gefertigte —
 empfehlen wir in guten Qualitäten und großer Auswahl.
Weiss & Kölsch,
 7 Friedrichsplatz 7.

Die neuesten Erzeugnisse
 in
Tapiserie-Handarbeiten
 empfiehlt nebst Materialien zu mässigen Preisen
Rudolf Wieser,
 Stickerie- und Zeichnungs-Atelier,
 Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondelplatz.

Neu! Freimarkt. Sensationell!
 4.1. Zum ersten Mal in Karlsruhe.
Jede Dame Selbstfriseurin
 vermittelt meines neuerfundnen
Reform-Frisir-Kammes,
 der auf der Berliner Gewerbe-Ausstellung die größte Sensation
 erregt hat.
 Stand: II. Reihe, Bude 112, bei dem Ettlinger
 Bahnübergang.

Theater
Jean Baese.
 3.1. **Festplatz.**
 Täglich während der Messe
2 grosse Vorstellungen. 2
 Nachm. 1/25 Uhr Familien-Vorstellung
 mit eigenem dazu arrangirten Programm.
 Abends 8 Uhr Hauptvorstellung.
 Der Biletvorverkauf findet tägl. bis Mitt. 3 Uhr in den Cigarren-
 geschäften von Jos. Dabinger, Karl-Friedrichstr. 19, und von
 Nord. Zinsheimer, Kaiserstr. 48, statt.
 Hochachtungsvoll **Jean Baese, Direktor.**

Gambrinusbräu,

Wiener und Münchener Braumethode,
in Fass und Flaschen
empfohlen

die Brauerei J. Goppel,
Eggenstein.

Solide Vertreter gesucht. 5041.

Wir liefern frei in's Haus bei Partien von mindestens 1 Centner folgende feine Kartoffelarten:

Reichskämmer, rot, sehr mehlig à 3.25 p. Str.,
Atrata, fleischig à 3.— p. Str.,
Imperator, gelb à 2.75 p. Str.

Die Ablieferung erfolgt Nachmittags. Aufträge werden von jetzt ab vorgemerkt und ausgeführt. Freiherrlich v. Selbened'sche Gutsverwaltung.

Große Auswahl

Sockelstern und Treppenhähle verkauft in der Ausstellungshalle auf der Messe

G. Haller.

Passauer Gänse,

frisch geschlachtet und bratfertig hergerichtet, in Körbchen verpackt, von Mk. 4.80 bis Mk. 6.60, franco gegen Nachnahme versendet wie seit Jahren

Fried. Gebefler,

82. Passau (Bayern).

Sofienbad,

Wannen- und Kräuter-Dampfbäder.

Geöffnet: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 9 Uhr ab.

Kräuter, Fichtennadelextrakt, Soole, Seife etc. Dampfbäder nach Vorausbestellung, täglich.

Codes-Anzeige.

Heute früh 6 Uhr verschied nach kurzer Krankheit mein lieber Gatte

Georg Wenning.

Karlsruhe, den 1. November 1896.

Frau Wenning, Wittwe.

Die Beerdigung findet Dienstag früh um 9 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 30. Oktober.

Nach Mitteilung der Generaldirektion der Großh. Bad. Staatsbahnen wird sich nach vorgenommener Berechnung die Reineinnahme der städtischen Bahn Karlsruhe-Maxau im Jahr 1895 auf rund 202 000 M. belaufen. Abschlagszahlungen hierauf wurden bereits 145 000 M. geleistet. Es können also der Stadt weitere 50 000 M. ausbezahlt werden. Der Rheinbahnkasse wird Einnahmedekretur über diesen Betrag erteilt.

Das Hofbauamt wird beauftragt, ein Projekt für Erstellung einer Verkaufsstelle (Freibank) für minderwertiges Fleisch im Schlachthof in Verbindung mit einem Fleischdämpfer anzuarbeiten.

Der Unterlehrer Ludwig Döpp wird zum Hauptlehrer an der Volksschule ernannt.

Auf Antrag der Gas- und Wasserwerkskommission wird beschlossen, weitere Reklamelaternen auf Kandelabern der öffentlichen Beleuchtung fernerhin nicht mehr zuzulassen und die Entfernung der bestehenden Reklamelaternen mit einer fünfjährigen Frist zu verlangen. Dagegen soll die Anbringung solcher Laternen auf besondern Kandelabern und bezw. Konsolen in widerruflicher Weise gestattet werden, gegen Zahlung eines jährlichen Averzums für Gas und Bedienung.

Das Gesuch des Uhrmachers Richard Habeland aus Taucha in Sachsen um Aufnahme in den bad. Staatsverband wird dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Meinen verehrl. Kunden zur Nachricht, daß mein Lager in

Christbaumschmuck

jetzt komplett ist. Dasselbe bietet dieses Jahr großartige Neuheiten bei sehr billigen Preisen.

Baldige Bestellungen wären erwünscht.

Max Ettlinger,

Kurz- und Galanteriewaaren en gros,
Kronenstraße 32.

Karl Schäfer,

Schneidermeister,

Waldstraße 69, gegenüber der Versorgungsanstalt,

empfiehlt sich für seine Herrengarderobe nach Maß; stets reiche Auswahl in feinsten englischen Neuheiten zu Anzügen, Paletots und Beinkleidern, 10 bis 15% billiger als jede Konkurrenz bei gleicher Waare, Zuthaten und Arbeit. Volle Garantie für eleganten und bequemen Sitz. Niemand sollte diese Offerte unbenützt lassen und einen Versuch machen.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Freundin

Fräulein Anna Millermayr

heute früh um 2 Uhr im Diakonissenhause nach schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 1. November 1896.

Sosie und Marie Diehr.

Die Beerdigung findet am Dienstag um 11 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Statt besonderer Mittheilung.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe, treu-besorgte Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urgroßmutter und Schwester

Frau Christine Vochatzer, geb. Kehlhofer,

Stadtbaumeisters-Wittwe,

heute Nacht 10 1/2 Uhr zu sich zu nehmen.

Sie starb sanft und gottergeben im nahezu vollendeten 75. Lebensjahre.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1896.

Die Beerdigung findet Dienstag den 3. d. M., Vormittags 10 Uhr, statt.

Trauerhaus: Sofienstraße 40.

Thee-Messmer

Berühmte Mischungen M. 2.80 und 3.50 per Pfd, Probe-Packete 60 und 80 Pfg.

22.7.

10.4.

Strassburger Pferde-Loose.

1000 Gewinne i. W. von 25 000 Mk.

Ziehung sicher 20. November 1896.

Loose à 1 M., 11 Loose für 10 M., Porto und Liste 25 Pf. extra, empfiehlt J. Stürmer, General-Agent, Strassburg i. E., Langestraße 107, und bei Hauptagentur Karl Sög, Lederhdlg., Hebelstr. 15, Eugen Dahlemann, Gg. Hoehr, Jul. Vint, Seb. Münich, J. Dehler, E. Wegmann.

Katholischer Kirchenmusikverein St. Stephan.

Am Montag den 2. November, Abends 7/8 Uhr, findet in der Stadtpfarrkirche St. Stephan die Generalprobe für das am 3. November beim Trauergottesdienst für den hochwürdigsten Herrn Erzbischof zum Vortrag gelangende Requiem von Cherubini mit Orchesterbegleitung statt.

Hiezu laden wir unsere verehrlichen Vereinsmitglieder mit dem Anfügen ergebenst ein, daß diese Generalprobe Ersatz für die übliche Spätjahrsaufführung bietet. Der Eingang ist durch das Hauptportal zu nehmen und berechtigen die Mitgliederarten zum Eintritt.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1896.

Der Vereinsvorstand.

J. Benz.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 3. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Ein Volksfeind. Schauspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen, Deutsch von Wilhelm Lange. Anfang 7/8 Uhr.

Mittwoch den 4. Novbr. Theater in Baden. 7. Abonnements-Vorstellung. Kabale und Liebe. Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 5. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: Der Flutgeist. Lyrische Oper in 3 Akten nach George Sand und Paul Meurice von Louis Gallet, Deutsch von Emma Klingsfeld. Musik von P. und B. Hillemaier. Anfang 7/8 Uhr.

Freitag den 6. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Das Glöckchen des Eremiten. Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Locroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Mallart. Anfang 7/8 Uhr.

Samstag den 7. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: Preziosa. Romantisches Schauspiel in 4 Akten von P. A. Wolff. Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber. Anfang 7/8 Uhr.

Sonntag den 8. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Die Jüdin. Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Seyfried. Musik von Halévy. Anfang 7/8 Uhr.

Montag den 9. Novbr. Theater in Baden. 8. Abonnements-Vorstellung. Preziosa. Romantisches Schauspiel in 4 Akten von P. A. Wolff. Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber.

Vormerklungen zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbüreau an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mit-

tags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgeld (35 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbüreau einzulenden.

Fremde

übernachteten vom 30. bis 31. Oktober.

Bayerischer Hof. Bräuer, Waltherr, Kfm., u. Frau Waltherr, Fandlerin m. Schwester v. Leuern. Ritter, Stallstr. v. Freiburg. Linkwein, Gauster v. Gadenheim. Steinmeyer, Gauster v. Obermosel. Cordini u. Nieblach, Artisten v. Erfurt.

Bratwurstglocke. Pimper, Kfm. v. Nürnberg. Gebten, Kfm. v. Darmstadt. Langheirich, Kfm. v. Hamburg. Teppner, Kfm. v. Leipzig. Kustermann, Kfm. v. Heidelberg. Dalmar, Kfm. v. Dersfeld. Schmidt, Kfm. v. Posen. Rupp, Rathsch. v. Elzach. Baur, Archt., u. Bonndorf, Pianofabr. v. Jülich.

Darmstädter Hof. Gendele, Beamter v. St. Gallen. Dr. Arnold v. Höchst. Ehrlicher, Kfm. m. Fam. v. Nürnberg. Drei Könige. Frau Niemy v. Frankfurt. Rupp, Insp. v. Mannheim. Hellmuth, Landw. v. Dittigheim. Erbprinzen. Baron v. Weitenhof v. Rupploch. Frau Dr. Krapp v. Landau. Frau Heyden, Brit. v. Frankfurt. Hillemaier, Componist m. Frau v. Paris. Luft, Oberstleut. v. München. Reichswagen, Kfm. v. Leipzig. Neubert, Kfm. v. Hauen.

Geist. Kieckel, Kfm. v. Osnabrück. Krafft, Kfm. v. Hildesheim. Wendel, Gsmann u. Duffner, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Fabr. Frommberg u. Guterkunst, Kfm. v. Stuttgart. Weizhofer, Kfm. v. Singen. Frieder, Kfm. v. Strassburg. Reck, Kfm. v. Gollenberg. Göppert u. Oberle, Kfm. v. Herbolzheim. Schmidt, Kfm. v. Konstanz. Semmler, Fabr. v. Chemnitz. Jahraus, Kfm. u. Normann, Fabr. v. Nürnberg. Ferns, Dr. phil. v. Berlin. Krämer, Altist, J. u. L. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Neubauer, Kfm. v. München. Kie, Kfm. v. Kempten. Gian, Kfm. v. Leobnau. Stern, Kfm. v. Wien. Egypt, Kfm. v. Annaberg.

Goldene Traube. Möhr, Reallehrer v. Baden. Bank, Kfm. v. Berlin. Gerich, Kfm. v. Weimheim. Reilmayer, Ing. v. Frankfurt. Apis, Landwirth v. Gerbstadt. Boll, Kfm. v. Neustingen. Jost u. Hermann, Kfm. v. Pirmasens. Krapp, Kfm. v. Zell (Egrel). Schwamm, Kfm. v. Stuttgart. Schäfer, Antiquar v. München.

Grüner Hof. Göttinger, Rentamtsvorsteher v. Grünsfeld. Metzger, Priv. m. Fam. a. Kurland. Strauß, Kfm. v. Neustadt. Bernheim, Kfm. v. Pechingen. Rümmerle, Kfm., u. Etzob, Insp. v. Stuttgart. Goldschmidt, Kfm. v. Metzingen. Pfeufer u. Weinland, Kfm. v. München. Daniel, Kfm. v. Offenbach. Nieberhoffer, Kfm. v. Heidelberg. Paulmann, Priv. v. Würzburg. Stör, Artist m. Frau v. Dorda. Klapp, Pot. v. Konstanz. Seidel, Priv. m. Sohn v. Wien.

Hotel Germania. v. Läden, Prem. Lieut. v. m. Frau v. Metz. Berl, Fabr. m. Frau v. Paris. Gaut, Fabr. v. Cleveland. Fr. v. Dömming, Baronesse v. Bistram, Fr. Andree, Fr. Dupler u. Fr. Mensch

v. Wiesbaden. Roberts m. Fam. u. Dienerschaft a. Schottland. Kirchheim, Priv. m. Frau, u. Friedemann, Kfm. von Berlin. Pappenheim, Advokat von Wien. Clader, Ing. v. Frankfurt. Nühlen, Dir. v. Köln. Nagel, Kfm. v. Hamburg. Herzog, Kfm. m. Sohn v. München.

Hotel Große. Klingler, Kaufm. v. Stuttgart. Bonfot, Kfm. v. St. Louis. v. Bönnel u. Feder, Kfm. v. Köln. Klein, Kfm. v. Strassburg. Stuttmann, Kfm. v. Emshofen. Waltherr, Kap. Wald u. Kahn, Kfm. v. Berlin. Roddtegel u. Jahn, Kfm. v. Hannover. Schurrmann, Kfm. v. Gengenbach. Bernstein, Kfm. v. Grefeld. Schildkötter, Kfm. v. Sinn. Schelbe, Kfm. v. Gera. Goldmann, Kfm. v. Bielefeld. Schimmer, Kfm. m. Frau v. Frankfurt.

Hotel Leicht. Weiß, Kfm. v. Nürnberg. Albrecht, Kfm. v. Osnabrück. Colombardi, Kfm. v. Mailand. Hummel, Kfm. v. Neustadt. Götz, Kfm. v. Strassburg. Würche, Kfm. v. Berlin. Kupferichmidt, Sparcassenleiter. m. Frau v. Engen. Raft, Wirth v. Konstanz. Fr. Feinweber, Priv. v. Bingen.

Hotel Luz. Dr. Schmitz v. Hamburg. Seidenberger, Letter, Kfm., u. Benz, Ref. v. Stuttgart. Marx, Hammer, Baum u. Brechtel, Kfm. v. Frankfurt. Winkler, Kfm. v. Neustingen. Johanneden, Kfm. v. Wolfstahl. Herbel, Kfm. v. Worms. Kny, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Monopol. Aubout, Priv. v. Genf. Köppl, Kfm. v. Eperer. Schneider, Priv. v. München. Kestler, Kfm. m. Frau v. Strassburg. Jonas, Kfm. v. Magdeburg. Goltz, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel National. Geirshöfer u. Garbe, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Müller, Steiner u. Baumann, Kfm. v. Köln. Krüger, Kfm. v. Freiburg. Lamert, Kfm. v. Stuttgart. Bloch, Maler v. Freudenstadt. Bergmann, Stud., u. Karl, Kfm. v. Berlin. Naas, Kfm. v. Strassburg. Schirmer, Kfm. v. Hanau. Fr. Gotes, Priv. v. London. Damm, Fabrikbes. m. Frau v. Darmstadt. Kollmann, Arzt v. Bielefeld. Frankenthal, Professor v. Kassel.

Hotel Stoffleth. Dieringer, Kfm. v. Hornberg. Müller, Kfm. v. Duisburg. Mayer, Kfm. v. Köln. Seid, Kfm. v. Mannheim. Behles, Kfm. v. Stuttgart. Solgen, Kfm. v. Hanau. Pröfel, Kfm. v. Frankfurt. Weikert, Lehn. v. Galenbach. Kestelstein, Gsm. v. Emsbach. Wylter, Bahnbeamter v. Jülich.

Hotel Landhäuser. Ritter, Arch. v. Hagenau. Etzant, Geschäftsführer, u. Kuller, Ing. v. Frankfurt. Frau Dr. Moser, Priv. m. Fam. v. Ravensburg. Stein, Stud. v. Berlin. Lipp, Schriftsteller v. Heilbronn. Morgenthau, Kfm. v. Mainz. Gertz, Kfm. v. Heidelberg. Höfle, Kfm. v. Offenbach. Herzog, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Victoria. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt. Brendel, Kfm. v. Berlin. Reig, Fabr. u. Metz. Kfm. v. Heidelberg. Goack, Kfm. v. Ravensburg. Guder, Kfm. v. Augsburg. Schäfer, Kfm. v. Bielefeld. Bergmann, Kfm. v. Heilbronn. Gasser, Kfm. v. Wiesbaden. Herz, Kfm. v. Paris. Keitler, Kfm. v. Bremen. Dagnreiter, Kfm. v. Remscheid.

König von Württemberg. Graf, Feldwebel v. Albrecht. Hgl., Ref. v. Hamburg. Reichenstein, Lehrer v. Düren. Edelheim, Kfm. v. Berlin. Leisner, Schreinermeister v. Biringen. Barts, Zimmermeister v. Jagstfeld. Fr. Burkhart, Lednerin v. Pforzheim.

Raffaener Hof. Joseph, Kfm. v. Eiler. Söck, Kfm. v. Würzburg.

Rußbaum. Regel, Kondit. v. Weiskirch. Böttner, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Gottlieb, Priv. v. Wien. Frau Maria, Priv., Kaller, Zahlmstr. Asp., u. Wader, Kfm. m. Tochter v. Heidelberg. Frau Berger, Kreisgerichtsraths Wwe v. Rehl. Wild, Fabr. v. Dersfeld. Augenstein, Wirth v. Bauschlott. Geisner, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Hennings, Kfm. v. Biebrich. Schatz, Kfm. v. Mannheim. Peit, Kfm. v. Göttingen. de Koller, Kfm. v. Offenbach. Klingler u. Weidenmüller, Kfm. v. Chemnitz. Becker, Kfm. v. Stuttgart. Dehonne, Kfm. m. Frau v. Paris.

Schwarzer Adler. Bollsch, Kfm. v. Dersfeld. Kempf, Metz, Bierbrauer, u. Leal, Wirth v. Altscheid. Martin, Kfm. v. Heidelberg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.